

Checkliste zur Durchführung eines Politiktages

Warum einen Politiktag durchführen?

- Falls Sie neu im Vorstand eines Natur- und Vogelschutzvereins sind, können Sie am Politiktag die relevanten Persönlichkeiten kennenlernen und umgekehrt. Falls Sie schon länger Kontakt zu Ihren Behörden haben, können Sie diesen vertiefen.
- Der Politiktag kann Türöffner für eine weitere Zusammenarbeit mit den Politikern und Behörden sein.
- Regelmässige Treffen lassen sich vereinbaren, Gedanken austauschen, Projekte gemeinsam andenken.
- Gerade nach Neuwahlen ist ein Politiktag ein ideales Mittel, um Kontakte zu knüpfen.

Organisation des Politiktages

Die untenstehenden Punkte helfen Ihnen, an die wesentlichen organisatorischen Schritte zu denken und erleichtern Ihnen damit die Vorbereitung und Durchführung eines Politiktages.

Vorbereitung

- Rahmenprogramm festlegen: Der Fachteil sollte maximal eine Stunde dauern, danach ist genügend Zeit für einen ungezwungenen Gedankenaustausch beim gemütlichen Beisammensein (Apéro, Znüni, Mittagessen, Nacht) einzuplanen. Messen Sie dem gemütlichen Teil z. B. mit einem Apéro ein grosses Gewicht bei; solche persönlichen, eher informellen Kontakte sind für eine zukünftige Zusammenarbeit vertrauensbildend und mindestens ebenso wichtig wie ein Fachvortrag.

Tag, Zeit und Dauer bestimmen

- Klären Sie ab, wann ein geeigneter Zeitpunkt ist, damit der Termin nicht mit einer Ratsitzung kollidiert. Kontaktieren Sie dazu entweder Politiker oder die verantwortlichen Verwaltungsstellen wie die Gemeindekanzlei. Auch der Gemeindeschreiber spielt eine wichtige Rolle in der Gemeinde.

- Suchen Sie ein geeignetes, gut erreichbares Gebiet, in dem sich z. B. auf einer Exkursion ein Naturschutzanliegen aber auch die Vielfalt der Biodiversität in ihrer Gemeinde zeigen lässt.
- Klären Sie ab, welche Verpflegung Sie anbieten möchten z. B. Apéro, Bräteln: Achten Sie dabei auf regionale, biologische und/oder Hochstamm-Produkte und organisieren Sie genügend Helferinnen.

Wen wie einladen?

- Sie können z. B. einen bekannten Politiker/eine bekannte Politikerin aus Ihrer Gemeinde (für Kantonalverbände entsprechend kantonal) anfragen, ob diese als „Aushängeschild“ fungieren oder ob Sie in seinem/ihrem Namen einladen dürfen.
- Klären Sie auch ab, ob sich ein Politiker/eine Politikerin für ein Referat gewinnen lässt (z. B. über „die Biodiversitätssicherung in unserer Gemeinde“).
- Frühzeitiger Versand einer grosszügig gestalteten Einladung (am besten circa 2 Monate einrechnen) mit einem Brief an die politische Behörde
- Sektionen laden Gemeinderat, Gemeindeparlament Umweltkommission etc. ein; Kantonalverbände Kantonsrat, Regierungsrat, ihre National- und Ständeräte etc.

Was erzählen wir?

- Überlegen Sie sich im Voraus, wie Sie auftreten und welche Botschaft Sie übermitteln möchten. Mögliche Inhalte sind:
 - Welches sind die Hauptzielarten und Lebensräume in unserer Gemeinde?
 - Wieso ist die Sicherung der Biodiversität in unserer Gemeinde wichtig?
 - Wo besteht konkreter Handlungsbedarf beim Schutz der lokalen Biodiversität?
 - Wie bauen wir eine ökologische Infrastruktur auf?
 - In den Unterlagen „Umgang mit Behörden“ können Sie nachlesen, wie Sie auf Ihre PolitikerInnen zugehen können, was dabei zu beachten ist.

Material

- Unterlagen: Es wird von den Teilnehmern geschätzt, wenn Sie etwas Handfestes abgeben. Bestellen Sie Material von BirdLife Schweiz frühzeitig auf der Geschäftsstelle und ergänzen Sie dieses falls notwendig mit eigenem Material. So haben Sie eine Dokumentations- und Informationsmappe, die hoffentlich ihre Wirkung nicht verfehlen wird. Auch da gilt aber: weniger ist mehr und Qualität kommt vor Quantität.

Möglicher Ablauf eines Politiktages

- Stellen Sie das Material rechtzeitig bereit, richten Sie sich vor Ort ein (Raum, im Feld, am Ausgangspunkt etc.).
- Begrüssen Sie die anwesenden Personen im Namen Ihres Vereins.
- Informieren Sie über den Ablauf und die Ziele des Biodiversität-Politiktages.
- Stellen Sie die Tätigkeiten Ihres Vereins vor, weisen Sie Ihre Erfolge im Schutz der Natur und damit der Biodiversität in der Gemeinde aus, zeigen Sie aber auch Probleme und dringenden Handlungsbedarf auf.
- Informieren Sie über das Thema Biodiversität; primär lokal, aber verweisen Sie auch auf die grösseren Zusammenhänge. Erwähnen Sie, wo hilfreich, die Biodiversitätsstrategie Schweiz, den Aufbau einer ökologischen Infrastruktur.
- Diskutieren Sie mit den Politikerinnen und Politikern die Bedeutung der Biodiversität in der Gemeinde und die Möglichkeiten, wie gemeinsam ein besserer Schutz erreicht werden kann.
- Motivieren Sie die Politikerinnen und Politiker, sich für konkrete Projekte zum Schutz der biologischen Vielfalt in der Gemeinde oder im Kanton einzusetzen.
- Formulieren Sie Vorschläge, wo aus Ihrer Sicht die Politikerinnen und Politiker konkrete Massnahmen ergreifen können (z. B. Umsetzung des kommunalen Naturschutzinventars, Unterschutzstellung eines Gebietes, Lancierung eines Vernetzungsprojektes etc.).
- Vergessen Sie nicht, den Teilnehmenden für ihr Kommen zu danken.
- Sorgen Sie während der gesamten Durchführung des Anlasses für eine gute Dokumentation. Fotografieren Sie Exponenten Ihres Vereins mit Ihren Politikern; für die Öffentlichkeitsarbeit ist dies wichtig.
- Lassen Sie den Anlass bei einem gemütlichen Apéro ausklingen.
- Schriftliches Nachhaken: Bedanken Sie sich ca. 1 Woche nach dem Anlass schriftlich bei den anwesenden Politikerinnen und Politikern und halten Sie Ihre Anliegen und das am Politiktag Besprochene nochmals kurz schriftlich fest.
- Halten Sie den Kontakt zu den Politikerinnen und Politikern warm. Informieren Sie sie regelmässig, aber nicht aufdringlich über Ihre Aktivitäten und fragen Sie nach, was mit der Umsetzung Ihrer Anliegen geschieht.

- Nach dem Politiktag ist vor dem nächsten Politiktag. Machen Sie sich Gedanken über den Anlass im nächsten Jahr.

BirdLife Schweiz, 2022